

VERNETZUNG

Nachhaltigkeit als große Chance

KREMS/ZWETTL. Über 50 Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, um sich in der Wirtschaftskammer-Bezirksstelle Krems rund um das Thema „Nachhaltigkeit“ zu informieren, sich mit Experten auszutauschen und konkrete Tipps aus und für die Praxis mitzunehmen.



Waldviertler Unternehmer informierten sich über das Thema Nachhaltigkeit.

Den Auftakt machte ein Vortrag über die wirtschaftlichen Nutzen und Chancen für Unternehmen, wenn sie sich im Alltag klar zu Nachhaltigkeit bekennen. Diese reichen von finanziellen Vorteilen, wie zum Beispiel Umsatzsteigerung oder Kostensenkungen, bis hin zu kulturellen Wirkungen, wie etwa eine höhere Zufriedenheit der Mitarbeiter, beziehungsweise einer strategischen Wirkung, wie zum Beispiel ein besseres Image und Vertrauen in den

Betrieb. Die angeführten möglichen Auswirkungen von Nachhaltigkeit für Unternehmen messbar zu machen – das machte Elisabeth Manhart möglich, sie entwickelte im Zuge ihrer Masterarbeit eine sogenannte „Nachhaltigkeitsprofilmatrix für das Waldviertel“. Besonders interessant war dabei, dass der Faktor „Handschlagqualität“ eine außerordentlich hohe Ausprägung hatte. Die

Nutzung von regionalen Netzwerken ist für Waldviertler Betriebe ebenfalls von großer Wichtigkeit. Bis dato gibt es eine Vielfalt an interessanten Angeboten für Unternehmen, sich mit Umwelt und Biodiversität auseinanderzusetzen – darüber informierte Jasmine Bachmann von der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ. Die Palette reicht von der Möglichkeit geförderte Beratun-

gen für Unternehmen in Anspruch zu nehmen und mit Mitarbeitern gemeinsam Projekte in der Natur umzusetzen bis hin zu klassischen Sponsoringangeboten.

Best Practice-Beispiele

Abschließend präsentierten Waldviertler Vorzeigeunternehmen eindrucksvoll was es heißt, Nachhaltigkeit nicht nur in der Unternehmensstrategie verankert zu haben, sondern diese auch im betrieblichen Alltag zu leben! Elisabeth Koppensteiner, Geschäftsführerin vom Zwettler Unternehmen Gartenleben, sieht das biologische Gärtnern als ihre Lebens- und Unternehmensphilosophie. Sie berichtete in Krems von ihrer jüngsten Bio-Produktinnovation – Vitaldrinks für Hunde und Katzen. 2015 erhielt sie übrigens für ihre biologischen Kreationen das „Natur im Garten“-Gütesiegel. ■

WASSERBETTEN

Schneller schlafen und fitter aufwachen

Den Tag in Ruhe Revue passieren lassen – oder doch besser Schäfchen zählen? Die Liste der Empfehlungen, schnell in den Schlaf zu kommen, ist lang. Nach Erfahrung vieler Schläfer und Mediziner hilft ein Wasserbett, die Einschlafphase möglichst kurz zu halten und den Tiefschlaf zu genießen.



Praktisch jedes Bett kann zum Wasserbett umgebaut werden.

Der Schlaf auf Wasserbetten ist intensiver und effektiver als auf vielen herkömmlichen Matratzen. Grund: stark verminderter Auflagedruck, kreislauffreundliche leichte Höher-

lagerung der Beine und eine individuell temperierbare Matratze. Die Durchblutung funktioniert optimal,

Einschlafen der Gliedmaßen so wie unruhiges Drehen und Wenden gehören der Vergangenheit an. Der

Schlaf in der Rückenlage wird begünstigt – und damit auch die Regeneration der Bandscheibe. Man fühlt sich fitter, ist belastbarer und ausgeruhter – ein unschätzbare Kapital in der heutigen Zeit.

Noch dazu ist das Umrüsten zum Wasserbett mit weniger Aufwand verbunden als oft geglaubt. Praktisch jedes vorhandene Bett kann zum Wasserbett umgebaut und die bestehende Optik im Schlafzimmer erhalten werden. Dabei steht der Fachhandel beratend zur Seite. © Text: Fachverband Wasserbett e.V. ■ Anzeige

Inhaltsstoffe:
 100% Wasserdampfsperre
 100% Wasserdampfdurchlässigkeit
 100% Wasserdampfdurchlässigkeit
 100% Wasserdampfdurchlässigkeit

Hol Dir Dein Wasserbett...

Foto: Fachverband Wasserbett e.V.

Wellness • Pool • Mobilität

www.wepomo.at

Firma Anton Wandl
 Beratungcenter Vitis
 Rudolf Süß Str. 8, 3902 Vitis
 Tel.: 02841/80541
 E-Mail: vitis@wepomo.at